

burgere zcu Lipczk, der sy an dem selben irem lipgedinge getruwelich sal vormunden vnde vorteydingen —. Da by synt gewest alß gezuge dy ersamen vnde gestrengen er Petir thumprobist czu Merseburg, er Jan von Hugewicz ritter, Fridehelm Rabil vnser houemeister, meister Joh. Melczner vnser ubirster schriber vnser lieben getruwen heimelicher vnde mer vnser manne vnde dyner. Vnde des zcu orkunde vnde merer sicherheit habin wir vnser secret wißintlich an desen briff laßen hengen, der gegeben ist zcu Lipczk nach gots geburt ꝛ. XCIX am fritage nach dem suntage in der vasten alß man singet in den heiligen gotes kirchin Invocavit.

Nach dem Cop. 31. fol. 103^b im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden.

No. 115. 1399. 28. Apr.

Markgraf Wilhelm entscheidet einen Streit zwischen dem Thomaskloster und dem Rathe wegen dem Johannishospital zuständiger Getreidezinsen zu Holzhausen.

Wir Wilhelm von gotis gnaden maregraue zcu Missin, lantgraue in Doringen vnde pfalczgraue zcu Sachsen bekennen —. Alz wir vormals Nigkel Selnicz burgere zcu Lipczk dem got gnade vorwesere des hospitals sente Johannes vor Lipczk vor dem Grymmesschin thore gelegen czu getruwir hand des selbin hospitals disse nachgeschrebin czinse andirthalb schog vnde dry grosschen, virczehen scheffil korns, achte scheffel gerste, czwene scheffil weys vnde czwelff scheffil hafern Lipczischs maßes in dem dorffe czu Holzhusen gelegin, die von vns zcu lehen gingen, gecricht vnde gelehin hattin, darnach die ersamen vnde innigen probist vnde conuent regeler ordins czu sente Thomas czu Lipczk die selbin czinse wider den selbin Nigkel Selnicz koufften vnde wir yn die furbaz geeeygent vnde gegeben haben, vmbe die selbin czinse die ersamen burgermeister vnd ratslute czu Lipczk von des gnanten spitels wegin mit den selbin probiste vnde conuente czu sente Thomas biz her in tedingen gewest sin vnde sie darvmbe angereicht habin, vnde sin der sache beiderseit nu an vns gegangen vnde sie darvmbe czu scheiden vnde czwischen yn vczusprechen bie vns blebin. Dar vmb habin wir gescheiden vnde czwischen in vzsprochen, alzo daz der probist vnde conuent czu sente Thomas czu Lipczk dem hospitale sente Johanse vnde den burgern czu des hospitals hand vmbe sulche ansprache vnde furderunge, die sie an den czinsen bizher gehabt habin, virczig schok grosschin durch got vnde czu eyner widerstatunge reichen vnde gebin sullen, vnde das hospital vnde die burgere czu Lipczk noch nymande von des hospitalis wegin, wan dem hospitale die vierzig schog bezalt werden, sullen furbazmer keyne ansprache noch vorderunge daran habin in dheinewiz. Vnd habin des czu orkunde vnser insigel wissintlichin an disen brieff lassen drugken, der gegeben ist czu Grymme nach gotis geburte driczehenhundert iar darnach in dem nuyn vnd nuyneczigisten iare am mantage nach dem suntage alz man singet in der kirchen gotis Cantate domino.

Nach dem Cop. 30 fol. 128 und dem Registrum copiarum omnium iurium libertatum privilegiorum atque omnium bonorum — monasterii sancti Thomae fol. 26^b im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden.